

PRESSEINFORMATION

Zwölf weitere Netzgebiete können mit 123gas Kosten sparen

Zusätzliche Städte und Gemeinden erhalten Anschluss an Spartarif von 123energie / Einsparungen bis 300 Euro jährlich durch Anbieterwechsel möglich

Ludwigshafen, 29. März 2010 – Gerade in kaufkraftarmen Bundesländern sind die Energiekosten derzeit besonders hoch, stellt das Verbraucherportal verivox in einer aktuellen Vergleichsstudie fest und rät zum Anbieterwechsel, mit dem man beim Gas bis zu 300 Euro pro Jahr sparen kann. Damit Kunden in möglichst vielen Städten und Gemeinden zu einer preisgünstigen Gasversorgung übertreten können, hat 123energie die Versorgung mit Erdgas jetzt erneut um weitere zwölf Netzgebiete ausgebaut. Die Online-Energiemarke der PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT ist bundesweit der günstigste Gasanbieter im Markt, wie eine aktuelle Erhebung des Vergleichportals check24.de im Auftrag des Wirtschaftsmagazins „Euro“ ergeben hat.

In den Bundesländern mit den derzeit höchsten Energiekosten Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg kann das Gasprodukt „123gas“ ab sofort auch in Bad Salzungen, Halle, Zinnowitz, Seebäder Ahlbeck, Bansin, Grimmen, Usedom, Heringsdorf, Wismar, Schwerin, Dessau und Perleberg übers Internet bestellt werden. In Bayern kamen die Städte Erlangen, Brannenburg und Stephanskirchen dazu. In Hessen wurde das Versorgungsgebiet um Bensheim und Gelnhausen erweitert ,und in Nordrhein-Westfalen ist jetzt auch die Rheinische NetzGesellschaft mit Köln, Leverkusen, Gummersbach und Dormagen für 123gas freigeschaltet. Damit liefert 123energie preisgünstiges Gas in insgesamt 67 Versorgungsgebiete und deckt somit 60% der Verbraucher in Deutschland ab. Strom und Ökostrom von 123energie sind bereits flächendeckend in allen Städten und Gemeinden Deutschlands verfügbar.

„Aufgrund der hohen Energiekosten wird es immer wichtiger, den Verbrauchern eine gute Alternative zu bieten, die nicht nur preisgünstig ist, sondern auch absolut verlässlich und serviceorientiert. Wie die Resonanz zeigt, ist 123energie hier für die Zukunft sehr

PRESSEINFORMATION

gut aufgestellt. Wir werden weiter daran arbeiten, den Kunden interessante Energielösungen anzubieten, und bald auch beim Gas flächendeckend für kleine Preise in hoher Qualität sorgen“, so Ralf Poll, Leiter Vertrieb und Handel der Pfalzwerke.

Als einer der ersten Versorger hat 123energie neben Strom und Ökostrom auch Erdgas und Ökogas für Privatkunden und Gewerbebetriebe angeboten und diese preisgünstige Online-Alternative in immer mehr Netzgebiete eingespeist. Der Gastarifrechner unter www.123energie.de zeigt an, in welchen Regionen 123gas inzwischen verfügbar ist. Interessenten können sich dann ihren persönlichen Spartarif berechnen lassen. Entscheidet sich ein Kunde für das Erdgasprodukt von 123energie, erhält er einen wohnortabhängigen Starterbonus. Die Abmeldung beim bisherigen Versorger übernimmt 123energie. Faire Konditionen und Abrechnungsmodelle sind bei 123energie selbstverständlich: Der Kunde zahlt nur für seinen tatsächlichen Verbrauch, es gibt weder Mindestabnahmemengen noch versteckte Bearbeitungs- oder Wechselentgelte.

Hintergrund:

123energie

123energie ist die Online-Energiemarke der PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT, die Privatkunden sowie kleinen und mittleren Gewerbebetrieben bundesweit Strom, darunter auch Ökostrom, sowie Gas und Ökogas zu günstigen Preisen über das Internet anbietet. Laut Tarif- und Servicestudie des „Handelsblatt“, durchgeführt vom Deutschen Institut für Service-Qualität, steht 123energie beim Preis-Leistungsverhältnis deutschlandweit an der Spitze und wurde als bester Strom- und Ökostromanbieter ausgezeichnet. Zudem ist 123energie bundesweit der günstigste Gasanbieter und bietet Endverbrauchern in zahlreichen Städten die preiswertesten Stromprodukte an – das zeigt ein aktueller Vergleichstest des unabhängigen Vergleichsportals check24.de im Wirtschaftsmagazins „Euro“. 123energie bietet neben fairen Konditionen eine hohe Zuverlässigkeit in der Energielieferung. Die Anmeldung erfolgt über das Internet, 123energie übernimmt dann die Abmeldung bei dem bisherigen Versorger und kümmert sich um einen reibungslosen Wechsel. Weitere Informationen unter www.123energie.de.

Pressekontakt:

123energie

Nicole Mehr, Tel.: 0621 - 585-2325, Fax: 0621 - 585-2257, E-Mail: presse@123energie.de